

ERP-Lösungen von GDI – Business-Software für Menschen

Mit mehr als 18.000 Kunden und über 50 Beschäftigten am Firmensitz in Landau/Pfalz und Kompetenzzentren in München, Berlin, Hamburg und Köln gehört GDI zu den führenden Herstellern von Business-Software in Deutschland. Ob Auftragsbearbeitung, Warenwirtschaft, CRM, Finanzbuchhaltung, Zeiterfassung, Kostenrechnung, Planungssystem oder Anlagenbuchhaltung – GDI bietet die gesamte Palette an kaufmännischer Standardsoftware, der insbesondere mittelständische Unternehmen vertrauen. Doch damit nicht genug: Mit seinem Partner TME electronic wurde im Bereich ERP ein leistungsstarkes Modul für Produktionsbetriebe entwickelt, das die tausendfach bewährte GDI-Standard-Software um branchenspezifische Anpassungen ergänzt.

Traditionsbewusstsein, Kontinuität und Solidität sind Begriffe, die man in der schnelllebigen IT-Branche eher nicht erwartet. Doch auf die Gesellschaft für Datentechnik und Informationssysteme mbH – GDI – trifft genau dies zu. Bereits im Jahr 1979, als der junge Dipl. Informatiker Paul Schneider das Unternehmen in Landau i.d. Pfalz gründete, war die Zielrichtung klar: Preiswerte kaufmännische Softwarelösungen für kleine und mittelständische Unternehmen zu entwickeln – praxisstark, bedienerfreundlich und so flexibel, dass sie sich den unterschiedlichsten Bedürfnissen jeder Branche und jedes Anwenders anpassen können. Bis heute, mehr als 30 Jahre und 37.000 Programminstallationen später, hat sich in dieser Hinsicht nichts geändert. Geschäftsführer Rolf Lutz: „Unsere Unternehmensphilosophie hat viel damit zu tun, dass wir überzeugte Mittelständler sind. Und zwar mit Herz und Seele. Denn im unternehmergeführten Mittelstand wird und wurde schon immer nachhaltig gedacht, solide geplant und verantwortungsvoll gehandelt.“

Passgenaue Standard-Branchenlösungen mit leistungsstarken Partnern

Lutz meint damit Unternehmen wie den Motorradzubehör-Hersteller Touratech aus Niederschach im Schwarzwald. Mit seinen 170 Mitarbeitern stellt Touratech Qualitätsprodukte in hoher Fertigungstiefe her – fast kein Teil wird extern eingekauft. Dies bedeutet, dass Produktionsplanung und Warenwirtschaft mit bis zu 6-stufigen Stücklisten umgehen müssen. Zusammen mit den Ergänzungsprogrammen seines Partners TME electronic für die Bereiche Auftragsdisposition und Fertigung konnte GDI für



Touratech eine Lösung bieten, die alle Bereiche des Handels- und Produktionsunternehmens abdeckt. Ständig aktualisierte Bedarfsermittlungen bilden dabei die Berechnungsgrundlage für die Einkaufs- und Produktionsanforderungen – und aus den geplanten Fertigungsaufträgen sowie den darin hinterlegten Arbeitsplandaten errechnet das System den Ressourcen- und Materialbedarf.

Diese kaufmännische Realität des Mittelstandes ist die Welt, in der sich GDI bewegt. Als Softwaredesigner, als Produktentwickler und als Mittelständler. Denn GDI ist und bleibt ein inhabergeführtes und konzernunabhängiges mittelständisches Unternehmen – dass der Mensch dabei das Maß aller Dinge bleibt, ergibt sich aus alldem von selbst. Nicht umsonst ist der Servicegedanke bei GDI das zentrale Leitmotiv.